

Steirische
Volkspartei



Gleisdorf

EIN BLICK

INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND

Ausgabe 04 | November 2024

Zugestellt durch die Österreichische Post

ÖVP Gleisdorf

DIE STEIERMARK GEHT UNS ALLE AN!

24. November 2024: Landtagswahl

Miteinander gestalten.
Für den Bezirk Weiz.

Steirische
Volkspartei

TEAM
DREXLER
24. November | LISTE 1



1



ÖVP

Steirische Volkspartei
Christopher Drexler

Kareilly

„LICHT AN“

Um Stromkosten einzusparen wurde die Bevölkerung in den Jahren 2022 und 2023 zum Thema Straßenbeleuchtung befragt. Das Ergebnis dieser Befragungen war, dass die Straßenbeleuchtung ab 22 Uhr stark eingeschränkt wurde.

Aufgrund zahlreicher Rückmeldungen aus der Bevölkerung stellte die ÖVP im zuständigen Ausschuss einen Antrag, mit dem sich der Gemeinderat der Stadt Gleisdorf in seiner letzten Sitzung eingehend befasste. Zudem wurden zahlreiche Leuchtmittel auf LED umge-

stellt, wodurch es zu einer Kostenreduktion in Höhe von ca. € 65.000,- kommt. Da uns das Sicherheitsgefühl unserer Bewohner ein großes Anliegen ist, wurde die Straßenbeleuchtung nun wieder flächendeckend wie folgt aktiviert:

Ab 23.00 Uhr wird die Lichtleistung auf 30% reduziert, jedoch nicht zur Gänze abgeschaltet. Um 05.00 Uhr wird sie wieder auf Volllast hochgefahren.

Nach Ende des Winters wird die Bevölkerung neuerlich um eine diesbezügliche Wertung ersucht werden.



Werner Schenk
Gemeinderat,
Sicherheitsreferent
der Stadt Gleisdorf

SEHENSWERTE AUSSTELLUNGEN IN GLEISDORF

Spiegelgitterhaus – Privatsammlung von Mag. Erich Wolf

Von LH Mag. Christopher Drexler erhielt Mag. Erich Wolf das „**Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark**“, wozu ihm das ÖVP-Team herzlich gratuliert!

Mit dieser hohen Auszeichnung wurden dessen große Verdienste für das

Kunstgeschehen in Gleisdorf gewürdigt. Seine große private Sammlung zeitgenössischer Kunst ist im Museum „**Spiegelgitterhaus**“ untergebracht, in der derzeit gerade eine ambitionierte Ausstellung über KI zu sehen ist. Das gesamte Werkverzeichnis ist über www.sammlung-wolf.at jederzeit einsehbar.



Dr. Karl Bauer
Gemeinderat
Referent für Kultur & Bildung
Europagemeinderat



Bildtext möglich

MiR – Museum im Rathaus

Im „**Gleisdorfer MiR-Museum**“ ist aktuell die sehenswerte Ausstellung „**Stadtgeflüster**“ zu sehen. Hier wird die Zeitgeschichte durch Exponate und schriftlichen Aufzeichnungen über Gleisdorf von **Siegbert Rosenberger** kommentiert.

Der Museumsstandort Gleisdorf hat sich durch den Einsatz kulturbegeisterter Personen sehr etabliert und ist im steirischen Raum nicht mehr wegzu-denken!

NEU IM GEMEINDERAT – ING. JULIUS BRAUNSTEIN

Ich wurde 1999 geboren und lebe mit meiner Partnerin in Gleisdorf. Nach dem Abschluss der HTL Weiz für Elektrotechnik begann ich meine berufliche Laufbahn 2018 als Mess- und Regelungstechniker bei ZETA in Lieboch. Diese Tätigkeit hat mich an zahlreiche Orte weltweit geführt, wodurch ich wertvolle sprachliche und kulturelle Erfahrungen sammeln konnte. Dieser Aspekt begeistert mich, da er mir immer wieder vor Augen führt, wie gut wir es hier in Österreich und speziell in Gleisdorf haben. Aus diesem Grund

möchte ich jetzt auch gerne politische Verantwortung übernehmen.

Seit meiner Jugend bin ich in der JVP Gleisdorf sowie im überparteilichen Jugendforum Plan G aktiv. Diese Erfahrungen haben mir einen tiefen Einblick in die politische Arbeit gegeben, die mir viel Freude bereitet.

Jetzt freue ich mich darauf, im Gemeinderat tätig zu werden und mich insbesondere in den Bereichen Jugend und Freizeit, Glasfaserausbau sowie



*Ing. Julius Braunstein
Gemeinderat*

leistbarer Wohnraum für unserer Stadt einzubringen.

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS DER VP FRAUEN

Die Ortsgruppe Gleisdorf hat bei der Krav Maga Akademie Österreich in Graz unter der Leitung von Hubert Wörndle einen Selbstverteidigungskurs absolviert. Trotz des ernsten Themas kam auch der Spaß nicht zu kurz,

so konnten in wenigen Stunden wichtige Kniffe erlernt werden, um auch im Ernstfall gut gerüstet zu sein. Eine Fortsetzung ist neben weiteren Aktivitäten bereits geplant, um die erlernten Techniken zu festigen und zu erweitern.



*Mag. (FH) Katharina Scheidl, MSc
Obfrau der VP-Frauen-Gleisdorf*



Bildtext möglich

DIE ÖVP GLEISDORF
WÜNSCHT IHNEN
EINE SCHÖNE
ADVENTZEIT!

IMPRESSUM

Medieninhaberin und Herausgeberin: ÖVP Gleisdorf – „DAS ZEITUNGSTEAM“ Schießstattgasse 1, 8200 Gleisdorf | Druck: Zimmermann-Druck, 8200 Gleisdorf | Fotos: ÖVP Gleisdorf, Karl Schrotter | Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte wurde des Öfteren entweder die männliche oder weibliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern gewählt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

STATEMENT DES NEUEN JUGENDAUSSCHUSSOBMANNS

Als neuer Jugendausschussobmann und Nachfolger von Dominik Kutschera ist es für mich eine große Ehre, in seine Fußstapfen zu treten. Mit dieser Verantwortung kommen auch spannende Aufgaben auf mich zu, die ich gerne bereit bin zu übernehmen.

Aber was ändert sich eigentlich von der bisherigen Rolle als Gemeinderat hin zum Jugendausschussreferenten? Kurz erklärt: Der Jugendausschussreferent ist dafür zuständig, sämtliche Anliegen und Themen rund um die Jugend in unserer Gemeinde zu bearbeiten. Als Obmann übernehme ich die Verantwortung,

welche Themen im Ausschuss aufbereitet und diskutiert werden. Gemeinsam mit einem engagierten Team arbeiten wir daran, die Anliegen der Jugendlichen in den Gemeinderat einzubringen und gemeinsam mit den anderen GemeinderätInnen zu beschließen.

Pavillon – Ein emotionales Thema?

Ein Thema, das mir besonders am Herzen liegt, ist der Pavillon. Hier möchte ich einen neuen Ort für Jugendliche schaffen. Denn eines ist klar: Die Jugend wünscht sich einen



Andrei Bobei
Gemeinderat
JVP-Gleisdorf

eigenen Platz, wie es in einer Umfrage des Projekts **Shape your City** deutlich wurde. Diesem Wunsch sollte man unbedingt nachgehen und ich setze mich dafür ein, dass diese Idee Realität wird!

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

am 20. September habe ich meine Funktion als Stadtrat und wenige Tage später als Gemeinderat zurückgelegt. Für viele kam diese Entscheidung überraschend, da meine vergangenen zwölf Jahre nicht nur von Politik geprägt waren, sondern Politik Teil meines Lebens und meiner Identität wurden.

Ich erinnere mich an mein erstes Projekt, das Jugendtaxi, welches 2012 umgesetzt wurde und wo ich zum ersten Mal gespürt habe, wieviel die Politik für Menschen bewegen kann. Ein fantastisches Gefühl! Oder eben auch das Projekt E-Car Sharing namens TAMi, der Streetworkoutpark im Stadtpark Gleisdorf und vor allem

der PLAN|G, das europaweit einzigartige Jugendforum, zählten definitiv zu meinen Lieblingsprojekten, auf die ich wirklich sehr stolz bin.

Bedauerlich ist der Umstand, dass der Skaterpark, als wichtige Angebotserweiterung für junge Menschen in Gleisdorf, bis heute nicht umgesetzt werden konnte. Ich würde mich freuen, wenn mein Nachfolger an diesem Projekt bis zur Umsetzung dranbleibt.

Abschließend möchte ich mich bei Ihnen, liebe Gleisdorferinnen und Gleisdorfer bedanken. Sie haben mir als jungen Menschen die Möglichkeit gegeben, Gleisdorf mitzugestalten. Dafür danke ich Ihnen, sowie Christoph Stark und meinen Kolleginnen und Kollegen, aus ganzem Herzen.

Es freut mich, dass Bernhard Braunstein meine Rolle im Stadtrat übernimmt und in der Gemeinderatssitzung vom 23.9.2024 einstimmig(!) gewählt wurde.



Dominik Kutschera bei der Übergabe seiner Funktion an Bernhard Braunstein

Ihr, Dominik Kutschera

Liebe Gleisdorferinnen, liebe Gleisdorfer!

Wir alle haben am 29.09.2024 gewählt, nach diesem Stimmverhältnis hat sich am 24.10.2024 der Nationalrat im Parlament konstituiert. 183 Abgeordnete aus ganz Österreich sind dazu berufen, in der 18. Gesetzgebungsperiode Entscheidungen für unser Land und seine Menschen zu treffen.

Für mich persönlich ist es das dritte Mal, dass ich mit den Worten „Ich gelobe!“ mein Bekenntnis zum Parlament, zur Demokratie und zu unserem Land abgeben durfte. Und: Es ist wieder eine große Ehre, die mir da als Vertreter meiner Region und meiner Heimatstadt zuteil wird. Eine Ehre, mit der ich auch in Zukunft nicht leichtfertig umgehe, sondern meinem Gewissen um die besten Entscheidungen folge.

Dem „Ich gelobe“ gingen fünf intensive Jahre, eine ebenso intensive Wahlbewegung und viel aufgebrauchte Energie voraus. Ich danke an dieser Stelle allen Menschen, welche die ÖVP, Karl Nehammer und damit auch mich gewählt haben. Ein ganz großes Dankeschön sage ich hier aber insbesondere meinem gesamten Team, das mich durch diese Zeit begleitet hat!

Jetzt starten schwierige Regierungsverhandlungen, an deren Ende vor allem eines stehen muss: Ein Arbeitsprogramm für die Herausforderungen unserer Zeit und die Zukunft von Österreich!

Am 24.11.2024 steht bereits die nächste Wahl vor der Tür, diesmal geht es um die Steiermark! Mag. Christopher Drexler hat in den letzten zwei Jahren als Landeshauptmann eindrucksvoll bewiesen, wie er seine Verantwortung für unser Land wahrnimmt: Sieben Tage die Woche, nahezu rund um die Uhr ist er für unser Land und seine Menschen im Einsatz. Und: Er ist für die Gemeinden, so auch



für unsere Stadt, wichtiger und verlässlicher Ansprechpartner, wenn es um die Umsetzung und Finanzierung von Projekten geht. Wir brauchen ihn weiterhin genau an dieser Stelle!

Darum bitte ich Sie am 24. November um Ihre Stimme für Christopher Drexler und die steirische Volkspartei!

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei Dominik Kutschera für die jahrelang gute Zusammenarbeit und sein Engagement für die Jugend unserer Stadt bedanken!

Ihr Christoph Stark

*Bürgermeister der Stadt Gleisdorf
Abgeordneter zum Nationalrat*

GEMEINSAMES VORDENKEN FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

Die ÖVP Gleisdorf versammelte sich in St. Kathrein/O. zu ihrer traditionellen Arbeitsklausur. Gemeinsam diskutierten wir die von der Bevölkerung genannten Themen der erfolgten Online-Umfrage zum Thema Gleisdorf, der sich ergebenden Herausforderungen aber auch Chancen zur Gestaltung unserer lebenswerten Stadt.

Darauf galt es, in diesem großen Kreis unterschiedlichster Berufsgruppen, Antworten bzw. Umsetzungsmöglichkeiten für die Stadtgemeinde Gleisdorf zu finden. Das Ergebnis dieser Diskussionen und anderer wichtiger Punkte fließt in unser Arbeitsprogramm für 2025 – 2030 ein, welches wir Ihnen vor der Gemeinderatswahl im März 2025 vorstellen werden.



Den geselligen Abend mit Freunden nutzten wir, um über alltägliche und persönliche Dinge zu sprechen, die uns letztendlich auch wieder ein Stück mehr zusammenschweißen.

ÖAAB-ASPHALT-STOCKSCHIESSEN



Am 13.09.2024 trafen sich die ÖAABler von St. Kathrein bis St. Margarethen und von Gutenberg bis Sinabelkirchen in Gleisdorf, genauer, beim ESV Nitscha. Der Grund: Das zweite ÖAAB-Asphalt-Stockschießen. Der Plan: Dem ÖAAB Gleisdorf den Wanderpokal zu entführen ...

Am Ende der geselligen Veranstaltung spielten die Oldies on Tour (angeführt vom Sponsor Gerhard Wollinger) gegen den ÖAAB Gleisdorf (mit dem Präsidenten des ESV Nitscha, Michael Vogrin) um den Sieg, wobei der ÖAAB Gleisdorf zu meiner Freude als Gleisdorfer ÖAAB-Obmann, das bessere Ende für sich hatte!



*Dr. Helmut Karl Lackner
Gemeinderat, Obmann
Personalkommission*

SENIORENBUND LABUCH-UNGERDORF



Unser Herbstausflüge wurde von vielen SeniorInnen gerne angenommen und führten uns von der Ober-, Ost- und Weststeiermark bis in die Südsteier-

mark. Wir freuen uns schon, die nächsten Ausflüge für unsere Gemeinschaft zu organisieren!



*Philippine Hierzer
Stadträtin
Referentin für Soziales,
Wohnen & Integration*

MARONI & STURM AM GLEISDORFER HAUPTPLATZ



Am 25. Oktober fand das traditionelle Maronibraten am Gleisdorfer Hauptplatz statt. Neben Kastanien und Sturm fanden die selbstgemachten Mehlspei-

sen und Aufstrichbrote bei den zahlreichen BesucherInnen großen Anklang. Es ist uns immer eine Freude mit Menschen ins Gespräch zu kommen.



SAVE THE DATE

31. 12. 2024:
Silvesterwanderung auf dem
Hohenberg

01. 02. 2025:
50. Oststeiererball, forumKloster

01. 03. 2025:
Nitscha-Ball, Gasthaus Pint